

Höffmann-Wissenschaftspreis 2015 geht an Heidelberger Indologen - Verleihung am 4. Februar

Der Höffmann-Wissenschaftspreis für Interkulturelle Kompetenz 2015 geht an den Heidelberger Indologen Prof. Dr. Axel Michaels. Der vom Reiseunternehmer Hans Höffmann gestiftete Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und würdigt herausragende und wegweisende Arbeiten aus Themenfeldern der interkulturellen Kompetenz. An weltweit über 5.000 Universitäten und Forschungseinrichtungen



Prof. Dr. Axel Michaels (Bild: Universität Heidelberg - Kommunikation und Marketing)

werden der Preis jährlich von der Universität Vechta ausgeschrieben.

Prof. Dr. Axel Michaels ist seit 1996 Professor für Klassische Indologie am Südasiens-Institut der Universität Heidelberg. Er fungiert zugleich als Direktor des Exzellenzclusters „Asien und Europa im globalen Kontext“ der Universität und ist Leiter der Forschungsstelle „Religions- und rechtsgeschichtliche Quellen des vormodernen Nepal“ der Heidelberger Akademie der Wissenschaften.

Der Preis wird am 4. Februar 2016 im Rahmen eines öffentlichen Festaktes vergeben. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr in der Aula. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Um formlose Anmeldung wird gebeten an info@uni-vechta.de.